

Leipziger Tageblatt

und
Anzeiger.

Amtsblatt des Königl. Bezirksgerichts und des Rathes der Stadt Leipzig.

N^o 6.

Donnerstag den 6. Januar.

1870.

Bekanntmachung.

Die bei dem unterzeichneten Gerichtsamte in Pflicht stehenden Herren Vormünder werden hierdurch veranlaßt, die wegen ihrer Pfliegbefohlenen zu erstattenden Erziehungsberichte bis Ende gegenwärtigen Monats anher einzureichen.
Leipzig, den 3. Januar 1870.

Königliches Gerichtsamt im Bezirksgericht Leipzig,
Abtheilung für Vormundschaftsachen.
Dr. Jerusalem.

Bekanntmachung.

Bei der diesjährigen Ergänzungswahl des hiesigen Stadtverordnetencollegiums sind die nachbenannten Bürger zu Stadtverordneten beziehentlich zu Ersatzmännern ernannt worden.
Leipzig, den 31. December 1869.

Der Rath der Stadt Leipzig.
Dr. Koch. Schleißner.

I. Stadtverordnete.

A. Aus der Classe der ansässigen Bürger.

- 1) Herr Anschütz, Emmerich, Rechtsanwalt.
- 2) = Biegler, Carl Wilhelm, Posamentirermeister.
- 3) = Bley gen. Sbrutschsch, Carl Robert, Glashändler.
- 4) = Heß, Heinrich Bernhard, Mechanikus.
- 5) = Einsiedel, Ernst Julius, Steinmetzmeister.
- 6) = Krause, Moritz, Zinngießermeister.
- 7) = Öhring, Guido Theodor, Kaufmann.
- 8) = Meyer, Gustav, Kaufmann.
- 9) = Gleitsmann, Bernhard, Seilermeister.
- 10) = Schmidt, Ernst Friedrich Rudolf, Advocat.

B. Aus der Classe der unangesessenen Bürger vom Handelsstande.

- 1) Herr Einhorn, Wilhelm Theodor Ferdinand, Buchhändler.
- 2) = Dolge, Carl Moritz, Kaufmann.
- 3) = Cronheim, Aron, Kaufmann.
- 4) = Schmidt, Friedrich Wilhelm, Kaufmann.
- 5) = Wapler, August Hermann, Kaufmann.

C. Aus der Classe der unangesessenen Bürger ohne Unterschied des Standes und Gewerbes.

- 1) Herr Bedert, Carl August Wilhelm, Mechanikus.
- 2) = Berliß, Carl Gustav, Zimmermeister.
- 3) = Bollrath, Moritz Emil Leberecht, Schänkwirth.

- 4) Herr Wachsmuth, Carl Ernst Rudolf, Advocat.
- 5) = Zimmermann, Heinrich Otto, Kürschnermeister.

II. Ersatzmänner.

A. Aus der Classe der ansässigen Bürger.

- 1) Herr Stidel, Franz Albert, Seifensiedermeister.
- 2) = Tröndlin, Carl Bruno, Dr. jur. und Advocat.
- 3) = Hering, Franz Carl Eduard, Zahnarzt.
- 4) = Panitz, Johann Carl Gottlob, Dr. phil. und Lehrer.
- 5) = List, Friedrich Jacob Alfred, Director der Deutschen Allgemeinen Creditanstalt.
- 6) = Brockhaus, Heinrich Eduard, Dr. phil. u. Buchhändler.
- 7) = Staritz, Otto Friedrich Hermann, Zimmermeister.

B. Aus der Classe der unangesessenen Bürger vom Handelsstande.

- 1) Herr Koch, Franz Paul Friedrich, Kaufmann.
- 2) = Scheller, Carl Gottlieb, Kaufmann.
- 3) = Behner, Florentin, Kaufmann.

C. Aus der Classe der unangesessenen Bürger ohne Unterschied des Standes und Gewerbes.

- 1) Herr Grumbach, Philipp Conrad Valentin, Buchdrucker.
- 2) = Bogt, Georg Heinrich Ludwig, Mechanikus.
- 3) = Wandel, Hermann, Advocat.
- 4) = Kiebrich, Carl Adolf Ludwig, Schuhmachermeister.
- 5) = Sonntag, David Gottlob, Kohlenhändler.
- 6) = Kirsten, Ernst Theodor, Dr. med. und prakt. Arzt.

Bekanntmachung.

Nachdem der Neukirchhof von dem Theaterplatz her durch die neuangelegte Löpferstraße auch für Fuhrwerk zugänglich gemacht worden ist, so haben wir beschlossen, auf demselben sowie längs der Löpferstraße bis an den großen Blumenberg einschließlich des letzteren Verkaufsstände für Tuchverkäufer einzurichten. Indem wir hiervon die letzteren in Kenntniß setzen, fordern wir sie zugleich, insoweit sie von solchen Verkaufsständen Gebrauch zu machen wünschen, auf, sich deshalb bis zum 15. I. M. bei uns zu melden und anzugeben, welchen Raum an Breite, Tiefe und Höhe sie für sich in Anspruch nehmen.
Leipzig, den 1. Januar 1870.

Der Rath der Stadt Leipzig.
Dr. Koch. Schleißner.

Bekanntmachung.

Der ersten Querststraße nach der Wahlmannstraße, welche in östlicher Richtung die Brandvorwerkstraße und die 60 Ellen breite Meestraße kreuzt und in ihrer Verlängerung auf die Connewitzer Chaussee stößt, haben wir den Namen **Arndt-Strasse** beigelegt.
Leipzig, am 3. Januar 1870.

Der Rath der Stadt Leipzig.
Dr. Koch. G. Meßler.

Bekanntmachung.

Jeder ankommende Fremde, welcher hier übernachtet, ist am Tage seiner Ankunft und, wenn diese erst in den Abendstunden erfolgt, am andern Tage Vormittags von seinem Wirth bei unserm Fremden-Bureau anzumelden. Fremde aber, welche länger als drei Tage hier sich aufhalten, haben Anmeldebücher zu lösen.
Bernaehlässigungen dieser Vorschriften werden mit einer Geldbuße bis zu 5 Thalern oder verhältnißmäßigem Gefängniß geahndet.
Leipzig, am 3. Januar 1870.

Das Polizei-Amt der Stadt Leipzig.
Dr. Rüder. Trindler, Secr.

Holz = Auction.

Freitag am 7. Januar 1870 sollen Vormittags von 9 Uhr an in Connewitzer Revier, und zwar im sogen. Stempel in der Nähe des Streitteiches bei Connewitz ca. 400 Langhaufen gegen Anzahlung von einem Thaler für jeden Haufen und unter den sonstigen im Termine an Ort und Stelle öffentlich angeschlagenen Bedingungen an die Meistbietenden verkauft werden.
Leipzig, am 29. December 1869.

Des Rathes Forst-Deputation.